



Pressemitteilung



Presse: Michaela Gottfried
Verband der Ersatzkassen e. V.
Askanischer Platz 1
10963 Berlin
Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00
Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 15
michaela.gottfried@vdek.com
www.vdek.com

17. Oktober 2018

Tablets, Smartphones, Netbooks & Co. – Ersatzkassen verleihen vdek-Zukunftspreis 2018

Tablets, Smartphones, Netbooks & Co. haben sich in vielen Bereichen unseres Alltags etabliert – auch im Gesundheitswesen. Der vdek-Zukunftspreis 2018 „vernetzt und mobil – mit digitalen Helfern die Versorgung stärken“ hat sich deshalb in diesem Jahr dem großen Thema Digitalisierung gewidmet.

Auf einer Festveranstaltung ehrte der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) nun die Gewinner des mit insgesamt 20.000 Euro dotierten Zukunftspreises in Berlin. Der erste mit 13.000 Euro dotierte Preis ging an das Berliner Unternehmen „Töchter & Söhne“. Mit Online-Pflegekursen hilft diese Initiative Menschen, die ihre Angehörigen pflegen möchten. Die Kurse vermitteln, wie Alltagshürden, körperliche und seelische Belastungen gemeistert werden können und informieren über die soziale Pflegeversicherung. Ein Expertenrat beantwortet individuelle Fragen der Teilnehmer.

7.000 Euro gingen für den zweiten Preis an das Münchener Projekt „Dein Nachbar e.V.“, ein Verein, der über ein digitales Matching-Verfahren Ehrenamtliche und Hilfesuchende zusammenbringt. Die „Dein-Nachbar-App“ erfüllt schnelle und passgenaue Hilfen, wie zum Beispiel die Einkaufsbegleitung oder Hilfe im Haushalt.

Ulrike Elsner, Vorstandsvorsitzende des vdek: „Die beiden Projekte zeigen eindrucksvoll, dass die Digitalisierung helfen kann, Menschen im Pflegealltag zu unterstützen und soziale Teilhabe zu ermöglichen. Mit dem vdek-Zukunftspreis möchten wir den Ideengebern Mut machen und öffentliche Anerkennung verschaffen.“

Schon zum neunten Mal haben die Ersatzkassen (Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk – Handelskrankenkasse und HEK – Hanseatische Krankenkasse) einen vdek-Zukunftspreis über ihren Verband ausgelobt. In diesem Jahr beteiligten sich 54 Projekte an der Ausschreibung.

Die Ersatzkassen würdigen seit 2010 mit dem vdek-Zukunftspreis wegweisende Ideen und Best-Practice-Konzepte zur gesundheitlichen Versorgung. Eine fachkompetente Jury aus Vertretern der Politik, Wissenschaft und Gesundheitswesen bewertete dazu unter anderem die versorgungspolitische Relevanz der eingerichteten Projekte.

Die Siegerprojekte werden vom vdek in einer Sonderbeilage zum *ersatzkasse magazin*. (Ausgabe 9./10.2018) und auf der Homepage vorgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.vdek.com/ueber_uns/vdek-zukunftspreis/2018.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen nahezu 28 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER
- DAK-Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk – Handelskrankenkasse
- HEK – Hanseatische Krankenkasse

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) wurde am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet. Bis 2009 firmierte der Verband unter dem Namen „Verband der Angestellten-Krankenkassen e. V.“ (VdAK).

In der vdek-Zentrale in Berlin sind mehr als 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen mit insgesamt rund 340 sowie mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pflegestützpunkten für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.